







Inhalt

-  Ems-Achse ist Vorzeigeprojekt in Berlin
-  Kreative Köpfe entwickeln tolle Ideen
-  Ems-Achse mobil bundesweit erfolgreich unterwegs
-  Business Plus in Lingen
-  Geschäftsstelle mit neuen Gesichtern
-  Der neue Kalender ist erschienen

EMS ACHSE
Jobmotor Nordwest

Wachstumsregion Ems-Achse

Geschäftsstelle
Hauptkanal links 60
26871 Papenburg

Telefon: 04961 940998-0
Telefax: 04961 940998-15

info@emsachse.de
www.emsachse.de

Ems-Achse ist Vorzeigeprojekt in Berlin



Berlin: „Fachkräftesicherung kommt nicht ohne regionale Aktivitäten aus“, betonte Gerd Hoofe, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, zum Auftakt einer Fachtagung Ende November in Berlin. Er betonte die begrenzten Möglichkeiten zentraler Vorgaben: Die regionalen Maßnahmen sind „die entscheidenden Aktivitäten“, so Hoofe.

Als eine von drei besonders gelungenen Initiativen dieser Art wurde auf der Tagung „Netzwerke für Fachkräfte in der Region“ die Ems-Achse vorgestellt. Geschäftsführer Dr. Dirk Lürßen konnte in einer Talkrunde die bisherigen Erfolge der Wachstumsregion darstellen. Insbesondere mit dem hohen Engagement der Unternehmen hob sich die Ems-Achse von anderen Regionen ab. „Um die Kooperation von Betrieben und Gebietskörperschaften, die sich auch in der Finanzierung unserer Fachkräfteinitiative zeigt, beneiden uns viele andere“, bilanzierte Lürßen.

Organisiert wurde die Tagung vom neu eingerichteten „Innovationsbüro Fachkräfte für die Region“, das vom Bundesministerium für

Arbeit und Soziales gefördert wird. Das Büro soll unter anderem Netzwerke unterstützen und Fachveranstaltungen zum Erfahrungsaustausch durchführen.

Mehr Infos unter www.fachkraeftebuero.de.



Kreative Köpfe entwickeln tolle Ideen

Emden/Lingen: Vom Hörsaal in den Chefsessel ist das Motto der Gründungs-Achse der Wachstumsregion Ems-Achse. „Vor einem Jahr haben wir das Projekt gemeinsam mit dem Emdener GründerInnen Zentrum (EGZ) und den Hochschulen Emden/Leer und Osnabrück/Campus Lingen ins Leben gerufen. Das Ziel: Unsere kreativen Köpfe an den Hochschulen zu fördern und in der Region zu halten. Der Erfolg gibt uns recht. Bereits fünf Gründungen konnten vollzogen werden und weitere sind in der Vorbereitung“, so Nils Siemen, Projektleiter der Fachkräfteinitiative.

Über 1650 Studenten konnten durch eine Vielzahl von Angeboten wie Vorlesungen, Info-Stände, Einzelgespräche und Projektwochen

erreicht werden. Am Standort Lingen wird vor allem der Third-Tuesday gut angenommen, sagt Gründungsberaterin Maren Niehaus: „Es ist eine tolle Möglichkeit für gründungsorientierte Köpfe Kontakte zu Unternehmen, Investoren sowie Beratern aufzunehmen. In Emden begeisterte das Seminar „Selbstständigkeit statt Kneipenjob“ die Studenten.

In der Ems-Achse mangelt es auch nicht an kreativen Köpfen und Ideen, so Jendrik Rah, Gründungsberater in Emden: „Vom Konzept einer Werbeagentur über eine App zur Trainingsoptimierung bis hin zu Dienstleistungen rund um das Internet scheint der Ideenreichtum der Studierenden keine

Grenzen zu kennen.“ „Daher sind wir uns sicher, dass durch das Engagement der Gründungsberater und die Kreativität der Studenten weitere Gründungen folgen werden“, meint Nils Siemen.



Foto (von links):
Nils Siemen,
Jendrik Rah, Maren
Niehaus und Stefan
Neeland

Termine

- 11. Januar 2012
NBank Beratertag,
Papenburg
- 26. – 29. Januar 2012
Messe Chance 2012,
Halle/Saale
- 08. Februar 2012
NBank Beratertag,
Papenburg
- 09. Februar 2012
Lenkungsgruppe
Papenburg
- 15. Februar 2012
Vorstandssitzung
Aurich
- 22. Februar 2012
Parlamentarischer
Abend der Ems-Achse,
Hannover
- 25. Februar 2012
Job4u
Wilhelmshaven
- 09. – 10. Februar 2012
Zukunftsennergien Nordwest
Oldenburg
- 14. März 2012
NBank Beratertag
Papenburg
- 14. März 2012
Parlamentarischer Beirat
Nordhorn
- 24. – 25. März 2012
Jobmesse,
Düsseldorf

Ems-Achse mobil bundesweit erfolgreich unterwegs



Papenburg: Ein erfolgreiches Messejahr geht für die Wachstumsregion Ems-Achse zu Ende. Auf insgesamt 19 Messen präsentierte unser Messteam, bestehend aus Nils Siemen und Wilhelm Reiners, erfolgreich unsere Mitglieder und unsere Region. Über 414 Kontakte zu Fachkräften konnten allein in den letzten drei Monaten auf den

Messen in Emden, Osnabrück, Wilhelmshaven, Braunschweig, Aachen und Lingen hergestellt werden.

Erfreulicherweise zeigen vor allem Messen, die wir zum zweiten Mal besuchen, dass wir einen hohen Wiedererkennungswert bei den Fachkräften besitzen.

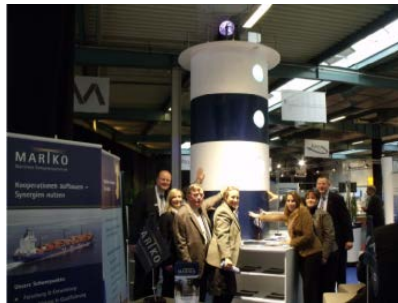
Auch im nächsten Jahr werden wir wieder auf zahlreichen Messen vertreten sein. Los geht es vom 26. bis 29. Januar 2012 mit der Chance 2012 in Halle/Saale.

Neues Jahr, neue Möglichkeiten: So bietet uns das Unternehmen Barlag für Ihre Jobmessen eine kostengünstigere und

größere Ausstellungsfläche für uns und weitere Unternehmen aus der Region an. Mögliche Standorte sind: Oldenburg (21. – 22. April 2012), Münster (05. – 06. Mai 2012), Hannover (02. – 03. Juni 2012) oder Bremen (15. – 16. September 2012). Bei Interesse melden Sie sich bei Nils Siemen unter: 04961 940998-0



Business Plus Lingen



Lingen: Das Maritime Kompetenzzentrum (Mariko), das Climate Center North (CCN) und die Fachkräfteinitiative der Ems-Achse blicken auf eine erfolgreiche Teilnahme an der Business Plus in Lingen zurück.

Während der zweitägigen Messe zog ein fünf Meter hoher Leuchtturm viele Blicke auf sich und zahlreiche Besucher an den Gemeinschaftsstand von Ems-Achse, Mariko und CCN.

„Auf der Messe konnten wir mit dieser Partnerschaft zeigen, welche spannenden Betriebe und freien Stellen insbesondere im maritimen Bereich und in der Energie Branche vorhanden sind“, freute sich Nils Siemen, Projektleiter der Fachkräfteinitiative, über den gemeinsamen Auftritt.

Erstmalig vorgestellt wurde vom Mariko das regionale Wachstumskonzept „Maritime Cluster Ems-Achse“. „Wir bündeln die Kompetenzen in der Region und möchten für

die 300 maritimen Unternehmen und Betriebe in der Ems-Achse echte Mehrwerte schaffen“, so Dieter Schröer, Geschäftsführer der Mariko GmbH.

Ausgehend von der Erfassung und Aufbereitung von Forschungsergebnissen über die Energieberatung bis hin zur Prävention gegen den Fachkräftemangel im Energiesektor wird das CCN Energieeffizienzmaßnahmen realisieren. „Als Bestandteil dieser Strategie wird ein innovatives Unternehmensnetzwerk mit dem Schwerpunkt Energie aufgebaut“, so Thorsten Schoolmann, CCN Projektleiter.

Geschäftsstelle



Geschäftsführer
Dr. Dirk Luerßen



Sabrina Schmidt



Tina Bleil



Projektleiter
Nils Siemen
„Ems-Achse, beste Köpfe – beste Chancen“



Birgit König



Fachkräftemanager
Pressesprecher
Jens Stagnet



Projektteam
Messeplanung
Wilhelm Reiners
*„Ems-Achse, beste Köpfe – beste Chancen“
Messeplanung*

Junge Ems-Achse startet durch

Papenburg: Der offizielle Startschuss für das Projekt „Junge Ems-Achse mit Zukunftsideen“ im Rahmen der Fachkräfteinitiative „Ems-Achse, beste Köpfe – beste Chancen“ der Wachstumsregion Ems-Achse ist gefallen.

Dr. Dirk Luerßen, Geschäftsführer der Ems-Achse erläutert: „Mit dem Projekt wollen wir durch die Gründung von mindestens 18 Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen den jungen Fachkräften von morgen die tollen beruflichen Möglichkeiten unserer Region frühzeitig näher bringen und sie an unsere Region binden.“

Durchgeführt wird das Projekt in Kooperation mit der Wirtschaftsvereinigung der Grafschaft Bentheim. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und die Möglichkeit, unsere langjährigen Erfahrungen mit einbringen zu können“, so

Jutta Lübbert, Geschäftsführerin der Wirtschaftsvereinigung der Grafschaft Bentheim.

Projektleiterin Pia Maria Holle erläutert: „Gemeinsam werden Maßnahmen zur Berufs-wahlorientierung entwickelt und durchgeführt sowie Fachaufgaben, die den Schülern seitens der Unternehmen gestellt werden, bearbeitet. Die Besonderheit hierbei ist, dass mindestens eine Fachaufgabe für den Wettbewerb „Jugend forscht“ vorgeschlagen werden soll.“

Die Schüler erhalten durch das neuartige Projekt einen Überblick über Berufe sowie Betriebe aus erster Hand und werden frühzeitig auf die Anforderungen der Wirtschaft vorbereitet. Lehrende hingegen können ihre Schüler durch den direkten Kontakt zu Unternehmensvertretern bei der Berufswahl-orientierung gezielter unterstützen. Auch die

Unternehmen profitieren durch die Möglichkeit die zukünftigen Fachkräfte frühzeitig kennenzulernen, sich zu präsentieren und an das Unternehmen zu binden.

Mehr Infos unter www.emsachse.de oder bei Pia Maria Holle (05921-780144) oder dem Projektleiter der Fachkräfteinitiative Nils Siemen (04961-940998-24) verfügbar.



Foto (von links): Pia Maria Holle, Dr. Dirk Luerßen und Jutta Lübbert.

Geschäftsstelle mit neuen Gesichtern

Papenburg: Nicht nur in der Wachstumsregion Ems-Achse und in den jeweiligen Projekten hat sich in den letzten 12 Monaten vieles bewegt, sondern auch in der Geschäftsstelle gab es einige Veränderungen.

So steht die Geschäftsstelle seit dem 01. November 2011, durch die Wahl von Hermann Wocken zum Samtgemeindebürgermeister von Dörpen, unter der neuen Leitung von Geschäftsführer Dr. Dirk Luerßen.

An der Seite von Hermann Wocken verlässt zum Jahresende auch Hedwig Schneider die Ems-Achse. Manfred Wendt bedankte sich bei Hermann Wocken und Hedwig Schneider für die gute und langjährige Zusammenarbeit. Auch die Geschäftsstelle bedankt sich und wünscht beiden für Ihre Zukunft alles Gute.

Neu an Bord ist seit dem 01. Dezember 2011 Sabrina Schmidt. Sie tritt die Nachfolge von Hedwig Schneider an. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Der neue Kalender ist erschienen

Papenburg: Der neue Wandkalender der Wachstumsregion Ems-Achse ist in der Geschäftsstelle eingetroffen. Versehen mit den wichtigsten Terminen rund um das Thema Ausbildung entgeht Ihnen 2012 nichts.